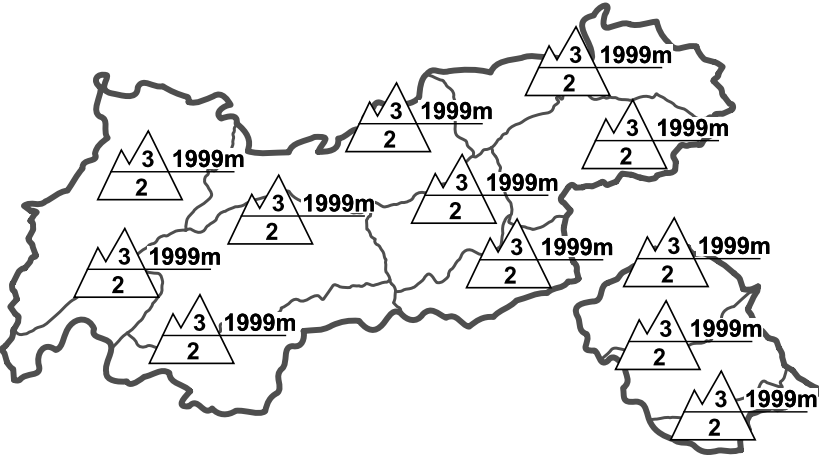






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 07.03.1996 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p>Allg. Stufe Tirol</p>  <p>Tendenz für morgen</p>  <p>gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Donnerstag, den 7. März 1996

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In den Tiroler Tourengebieten herrschen überwiegend günstige Verhältnisse mit mäßiger Lawinengefahr. Wegen des labilen Schneedeckenaufbaues und der nur gering verfestigten Tribschneeablagerungen ist in schattseitigen, vor allem kammnahen Steilhängen eine örtlich erhebliche Schneebrettgefahr zu beachten.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Setzung und Verfestigung der Schneedecke schreitet nur zögernd voran. In schattseitigen Lagen besteht aufgrund der ausgeprägten Schwimmschneesicht unverändert eine erhöhte Störanfälligkeit.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Ein kleines Tief verlagert sich von Deutschland nach Frankreich und sorgt vorübergehend für Wolkenfelder. Am Nachmittag setzt sich in Nordtirol wieder die Sonne durch, in Osttirol ist es meist sonnig. Auf den Bergen weht mäßiger, in den Föhnstrichen auch kräftiger Südwind. Temperatur in 2000m um -8, in 3000m um -12 Grad.

TENDENZ

-
-